



BM - Ratsbüro

#

## **Bericht über die Durchführung der Beschlüsse**

<b>Gremium</b>	<b>Status</b>	<b>Datum</b>	<b>Beschlussqualität</b>
Stadtrat	Ö	16.09.2008	Kenntnisnahme

### **Ratssitzung vom 28.03.2006**

#### **TOP 1.7.1. Beteiligung der Stadt Wipperfürth am vom Ministerium für Wirtschaft und Arbeit NRW unterstützten Projekt "Mittelstandsorientierte Kommunalverwaltung" mit Zertifizierung**

Erledigt;

die Beschlussausführung war zunächst durch Ratsbeschluss vom 20.03.2007, TOP 1.4.1, Ziff. 2. ausgesetzt. Zwischenzeitlich wird das Ziel der Zertifizierung durch die Beteiligung aller oberbergischer Kommunen an der RAL-Gütegemeinschaft „Mittelstandsorientierte Kommunalverwaltung“ unter der Regie der Kreisverwaltung wieder aktiv verfolgt (vgl. Ausführungen zu TOP 1.4.1 der Ratssitzung vom 20.03.2007).

Am 20.05.2008 sind unter der Regie der Kreisverwaltung alle kreisangehörigen Kommunen Oberbergs dieser Gütegemeinschaft beigetreten.

Die Bearbeitung von Baugenehmigungsanträgen innerhalb von 40 Arbeitstagen ist eines der angestrebten Leistungsversprechen der an der RAL-Gütegemeinschaft beteiligten Kommunalverwaltungen.

### **Ratssitzung vom 19.12.2006**

#### **TOP 1.5.1 Beschlussfassung der Haushaltssatzung 2007 mit Haushaltsplan und Anlagen**

Siehe hierzu die Mitteilung unter TOP 1.8.3 der heutigen Ratssitzung.

### **Ratssitzung vom 20.03.2007**

#### **TOP 1.4.1 Abschluss einer behördenübergreifenden Zielvereinbarung mit dem Oberbergischen Kreis für eine wirtschaftsförderliche Ausrichtung der Genehmigungsverfahren von gewerblichen Investitionsvorhaben**

Vgl. Ausführungen zu TOP 1.7.1 der Ratssitzung am 28.03.2006.

Die vom Rat beschlossene regelmäßige Unterrichtung des Ausschusses für Stadtentwicklung und Umweltschutz über die Auswirkungen der Zielvereinbarung muss noch vorbereitet und eingeführt werden. Hier besteht

ein enger Zusammenhang mit der zum 1. Februar 2008 eingeführten Automatisierung des Baugenehmigungsverfahrens. Die für eine aussagekräftige Berichterstattung im Fachausschuss notwendigen statistischen Auswertungen (als ein „Nebenprodukt“ des Baugenehmigungsverfahrens) sind derzeit aus systembedingten Gründen noch nicht in der erforderlichen Zuverlässigkeit möglich. Hieran wird mit dem betreuenden Softwarehaus gearbeitet.

### **Ratssitzung vom 18.12.2007**

#### **TOP 1.5.1. Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung 2008 mit Haushaltsplan und Anlagen**

Siehe hierzu die Mitteilung unter TOP 1.8.3 der heutigen Ratssitzung.

### **Ratssitzung vom 19.12.2007**

#### **TOP 1.5.1 Schulentwicklungsplanung; hier: Katholische Grundschulen Thier und Wipperfeld**

1. b) (Ratsbeschluss über beabsichtigte Umbenennung der KGS Wipperfeld)

Noch nicht erledigt. Die zu beteiligende Schulkonferenz wird erst im neuen Schuljahr unter Beteiligung der dann neuen Thierer Eltern über eine etwaige Umbenennung der Schule, evtl. auch ganz losgelöst von Ortsnamen, entscheiden.

### **Ratssitzung vom 11.03.2008**

#### **TOP 1.5.7. Regionale 2010, Projekt Wasserquintett Zustimmung zur "Gesamtperspektive Wasserquintett"**

- 3.1 Auftrag zur Fortführung der Planungen und Projekte mit dem Ziel, in der nächsten Sitzung des Regionale-Ausschusses den „A-Stempel“ zu erhalten

Erledigt.

- 3.2 Auftrag zu Förderanträgen

Der Auftrag zur Erstellung eines Städtebauförderantrages für die Regionale 2010 Projekt Wasserquintett – Lupenraum Ohler Wiesen war an das Büro MWM aus Aachen erteilt worden.  
Vgl. TOP 1.5.2 der heutigen Sitzung

3.3 Auftrag zur Einbringung der Kostenansätze in die kommenden Haushaltsberatungen und Einstellung der notwendigen Mittel, soweit es die Haushaltslage zulässt

An dieser Stelle für den Rat erledigt; vgl. TOP 1.5.2 der heutigen Tagesordnung

#### **Ratssitzung vom 17.06.2008**

**TOP 1.2.1. Antrag auf Erlass einer Außenbereichssatzung nach § 35 Abs. 6 BauGB für den Weiler Grünenberg**

Erledigt durch Überweisung an den zuständigen Ausschuss für Stadtentwicklung und Umwelt

**TOP 1.2.2. Beitritt zum Hansischen Geschichtsverein**

Erledigt durch Überweisung an den zuständigen Haupt- und Finanzausschuss

**TOP 1.3.1. Bestellung eines/r Delegierten für die Verbandsversammlung des Wupperverbandes**

Erledigt.

**TOP 1.4.1. Wahlen zu den Ausschüssen; Ausschuss für Sport, Freizeit und Kultur**

Erledigt.

**TOP 1.4.2. III. Änderungssatzung zur Satzung der Stadt Wipperfürth über die Erhebung von Elternbeiträgen im Rahmen der "Offenen Ganztagschule"**

Erledigt.

**TOP 1.4.3. Sanierungskonzept Walter-Leo-Schmitz-Bad**

Beschlusstext:

„Auf der Grundlage des am 03.06.2008 im Haupt- und Finanzausschuss vorgestellten Gutachtens des Energiebüros Schaumburg zum technischen und baulichen Zustand des WLS-Bades bestätigt der Rat der Stadt Wipperfürth weiterhin den Erhalt des Bades unter Berücksichtigung der erforderlichen Sanierungsmaßnahmen und der wirtschaftlich sinnvollen Attraktivierungsinvestitionen. Die hierfür erforderlichen (Aus)zahlungen sind in den Haushaltsjahren 2008 bis 2010 für die folgenden Kostenbudgets laut Gutachten Schaumburg in der Ergebnis- und Finanzplanung aufzunehmen.

I. Akutmaßnahmen

190.000 €

*Erforderliche Instandsetzungen (inkl. BHKW und Solardach)*  
2.727.500 €

*III. Maßnahmen zur Attraktivitätssteigerung (insbesondere Um- und Ausbau der Sauna inkl. Marketingkonzept)* 737.100 €

*Die unter dem Titel „Optionen“ mit 751.000 € veranschlagten Investitionen sollen in dem zu finanzierenden Sanierungskonzept keine Berücksichtigung finden, da diese voraussichtlich erst in dem Zeitfenster 2015 – 2025 aufgegriffen werden müssen.*

*Die Verwaltung wird beauftragt, nunmehr für die einzelnen Maßnahmenpakete die konkreten Ausführungsplanungen zu beauftragen. Im Hinblick auf die Modernisierung der Energieversorgung (BHKW und Solardach 430.000 €) wird die Verwaltung neben der Ausführung in Eigenregie, auch die Installation durch einen privaten Dienstleister (Contracting Partner) prüfen.“*

Aktueller Sachstand:

Nach der einstimmigen Beschlussfassung des Rates zu dem durch das Energiebüro Schaumburg vorgestellten Sanierungskonzept für das städt. Hallenbad sind weitere Verhandlungen mit dem Büro erfolgt, um die Rahmenterminplanung für die baulichen und technischen Arbeiten abzustimmen und die Vergabe der notwendigen Architektenleistungen und technischen Planungsleistungen vorzubereiten.

Es ist vorgesehen, das Bad von Dezember 2009 bis August 2010 für die konkreten baulichen Arbeiten zu schließen. Die 1 ¼-jährige Vorlaufzeit ab jetzt bis Dezember 2009 dient der konkreten planerischen Umsetzung, einschließlich Ausschreibung und Vergabe und orientiert sich auch an der Demontage des Daches bei entspr. Witterung zur Jahresmitte.

Mit den baulichen Akutmaßnahmen ist inzwischen begonnen worden.

Der Unterausschuss Walter-Leo-Schmitz-Bad wird in seiner nächsten Sitzung im Detail informiert.

**TOP 1.4.4. Allgemeine Vertretung des Bürgermeisters im Amt**

Erledigt.

**TOP 1.5.1. Sonderfinanzierung einer Gruppe aus dem Verbund der evgl. Kindergärten**

Erledigt.

**TOP 1.5.2. Neufassung der Satzung über die Erhebung von Elternbeiträgen für die Inanspruchnahme von Angeboten der Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und Tagespflege im Stadtgebiet Wipperfürth**

Erledigt.

**TOP 1.5.3. Satzung zur Bestimmung der Zahl der Vertreter/innen im Rat der Stadt Wipperfürth**

Erledigt,

**TOP 1.5.4. Öffentliche Toilettenanlage**

Beschlusstext:

*„1.) Der Rat der Stadt Wipperfürth beauftragt den Umbau der bestehenden Toilettenanlage auf der Ebene des Haupteinganges im Rathaus zu einer behindertengerechten Toilette. Die vorgesehene Budgetposition von 55.000 € wird für die notwendigen Bauaktivitäten und die notwendigen Beschilderung und Ausweisungen verwendet. Ein sich möglicherweise ergebender Ausgaberesult wird anschließend zu Gunsten einer Vorplanung zum Surgères-Platz umgewidmet.*

*2.) Die behindertengerechte Toilette ist zu den gängigen Öffnungszeiten der Verwaltung zu öffnen.*

*3.) Sofern die Umbaumaßnahmen im Rathaus nicht umgesetzt werden können, wird das Thema den politischen Gremien erneut zur Beratung vorgelegt.*

*4.) Ein entsprechender Hinweis auf die Nutzung der Toiletten wird auf der städtischen Homepage platziert.*

*5.) Die Lösung der „Netten Toilette“ bleibt bis auf weiteres erhalten.*

*6. Der Rat der Stadt Wipperfürth hält weiterhin an dem Ziel, eine öffentliche Toilettenanlage zu unterhalten, fest. Hierzu wird die Beplanung der Projekte Stursbergs Ecke, Marktplatz und Surgères-Platz weitergenutzt.“*

Aktueller Sachstand:

Der Planungsauftrag für eine öffentliche, behindertengerechte Toilettenanlage im Erdgeschoss des Rathauses wird umgehend erteilt. Ziel ist, die Anlage noch in diesem Jahr in Betrieb zu nehmen und der Öffentlichkeit während der Dienststunden der Verwaltung zur Verfügung zu stellen. Die Punkte 2, 3 und 5 sind erledigt. Die restlichen Punkte verbleiben in der Beschlusskontrolle.

**TOP 1.5.5. Außenbereichssatzung für den bebauten Bereich Ente**

- vertagt, vgl. TOP 1.5.1 der heutigen Sitzung.

**TOP 1.5.6. Förmliche Festlegung eines Sanierungsgebietes "Ohler Wiesen" (vereinfachtes Sanierungsverfahren) als Erweiterung des Sanierungsgebietes "Wupper-Innenstadt"**

Die Satzung ist, wie die Verwaltung in der Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung und Umwelt am 27.08.2008 bereits mündlich berichtet

hat, unter einem neuen Arbeitstitel erneut zu beschließen.

**TOP 1.7.1. Demografischer Wandel / Demografische Entwicklung - Auswirkungen auf die kommunale Situation (Antrag CDU-Fraktion);**

1. a) Der Rat der Stadt Wipperfürth und seine Fachausschüsse beschäftigen sich zukünftig regelmäßig und verstärkt mit den Erscheinungsformen und Auswirkungen des demografischen Wandels. Er veranlasst die Erarbeitung der auf kommunaler Ebene erforderlichen Maßnahmen und trifft notwendige Beschlüsse. Das Thema wird als regelmäßiger Tagesordnungspunkt mindestens in folgenden Fachausschüssen beraten:

- Ausschuss für Stadtentwicklung und Umwelt,
- Jugendhilfeausschuss,
- Ausschuss für Schule und Soziales.

Erledigt als Grundsatzbeschluss; die Tagesordnungen der betreffenden Ausschüsse enthalten regelmäßig eine Mitteilung unter dem Titel/Tenor „Berichterstattung zur demografischen Entwicklung“.

b) Die Beschlussvorlagen zu den Sitzungen des Rates und der Ausschüsse enthalten, vergleichbar mit der Rubrik „Finanzielle Auswirkungen“, nunmehr regelmäßig auch die Rubrik „Demografische Auswirkungen“ des Beschlusses.

Erledigt.

2.) Die neu eingestellte „Pflegermanagerin“ der Stadt Wipperfürth berichtet in einer der nächsten Sitzungen des Rates über ihre Aufgaben, Überlegungen und Planungen sowie bereits veranlasste Maßnahmen.

Noch nicht erledigt.

**TOP 1.7.2. Bildung eines eigenen Ausschusses für Demografie (Antrag Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN)**

Erledigt; kam nach der Beschlussfassung zu TOP 1.7.1 nicht mehr zur Abstimmung.

**TOP 1.7.3. Änderung des § 6 der Hauptsatzung bezüglich der Unterrichtung der Einwohner (Antrag Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN)**

Erledigt durch Überweisung an den Haupt- und Finanzausschuss

**TOP 2.4.1. Aufstellung der Vorschlagsliste zur Wahl der Schöffinnen und Schöffen für die Amtszeit von 2009 bis 2013**

Erledigt.

**TOP 2.4.2. Verpachtung des Ratskellers**

Erledigt.